

Die “Sección Vespertina” der Deutschen Humboldt Schule Guayaquil

Zur Geschichte der “Vespertina”

Die Deutsche Humboldt Schule Guayaquil, die im Jahr 1959 gegründet wurde, hat sich immer schon verpflichtet gefühlt, Schüler aus sozial schwächeren Schichten durch pädagogische Arbeit und kulturelle Projekte zu fördern und zu unterstützen.

Im Jahr 1971 wurde die Sektion “ Vespertina” (Klasse 1-6) gegründet: Kinder aus ärmeren Bevölkerungsschichten, vornehmlich Kinder unserer eigenen Hofangestellten sowie Kinder von Hausangestellten, die in “Los Ceibos” wohnten, bekamen am Nachmittag einen regulären Primarunterricht.

Das Programm war zunächst ausschließlich auf arme Kinder in Schulnähe ausgerichtet.

Entwicklung des Projekts “Vespertina” an der DSG

Auf Bitten der Eltern wurde im Jahr 1997 die Vespertina- Vorschule für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren eingerichtet. Jeden Mittwochnachmittag bekommen diese Kinder auch eine Schulspeisung, die von Sekundarschülern der Vormittagsschule zubereitet wird.

Ab 2002 bekam die DSG die Genehmigung vom hiesigen Bildungsministerium, die Vespertina- Schule zum Bachillerato zu führen.

Im Januar 2007 verließen die ersten 22 Vespertina-Abiturienten der Spezialisierung “Informática Comercial” und “Electromecánica” unsere Schule.

Zur Zeit gibt es 56 Schüler im Kindergarten, 167 Schüler in der Primaria (Klasse 1-6) und 151 Schüler in der Sekundarstufe.

Ziele des Programms

- Mit diesem Projekt ärmere Bevölkerungsschichten in Schulnähe zu unterstützen.
- Eine technische und solide Ausbildung zu ermöglichen, damit die Abiturienten direkt nach dem Abschluss eine Arbeit finden können.
- Ein harmonisches Zusammenleben zwischen Vormittags- und Nachmittagsschule zu schaffen und die Schüler der “Vespertina” weitgehend zu integrieren.

Vergünstigungen der “Sección Vespertina”

-Die Schüler der Vespertina DSG benutzen alle Anlagen der Schule, beispielweise die Informatik- und Wissenschaftslaborräume, das Schwimmbad, die Sporthalle, usw.

-Ab Klasse 7 erhalten die Schüler Unterricht im Fach Englisch.

-Während des Schuljahres werden verschiedene akademische und kulturelle Aktivitäten organisiert: Betriebsprojekte, Besuche von Ausstellungen, Englischübungen, Debatten/Besprechungen und Alphabetisierung.

-Im Jahr 2007 bauten Schüler der Spezialisierung “Electromecánica” unter Aufsicht nach Originalplänen die Gutenberg- Druckpresse nach, die heute im “Parque Club Garza Roja” (Nobol, Bundesland Guayas) ausgestellt ist.

Die Solidarität an der DSG

Die Deutsche Humboldt- Schule Guayaquil ist die einzige Deutsche Schule im Ausland, die über lange Jahre hinweg ein so aufwendiges soziales Projekt aufrechterhalten hat. Das war nur möglich durch das Engagement und die Hilfe der (zahlenden) Eltern der Vormittagsschule.

Die Finanzierung der “Vespertina”

A:Finanzierung der Primaria

Anfänglich betanden nur drei Klassen durch das Zusammenfassen von jeweils zwei Klassenstufen, und somit gab es nur drei Lehrer, deren Bezahlung nicht so ins Gewicht fiel. Später waren es sechs Klassen, auch hier ergaben sich noch keine großen Schwierigkeiten. Die Vespertinaschüler liefen unter Stipendiaten.

B:Finanzierung der gesamten Vespertina (Vorschule- Primaria – Sekundaria)

Große Probleme ergaben sich durch die Tatsache, dass plötzlich sehr viel mehr Lehrer bei einer gestiegenen Schülerzahl bezahlt werden mussten. Zwischenzeitlich sollte die Vespertinaschule wegen der hohen Kosten sogar geschlossen werden. Man fand jedoch einen Konsens:

1. Jedes Jahr werden ca. 180 Schüler in die (zahlenden) Vormittags-Vorschule aufgenommen, die einen Bonus zahlen, von dem pro Schüler \$750 an die Vespertinaschule gehen.
2. Die Eltern der Vespertinaschüler müssen einen geringen Zuschuss pro Monat zahlen: \$10 für die Vespertinavorschule und \$20 für Primaria sowie Secundaria der Vespertina (10 Monate im Jahr). Nicht alle Eltern können diesen Betrag aufbringen; daher werden immer wieder Patenschaften für diese Schüler gesucht. Die Kosten für den Monat März werden gleichzeitig als Einschreibungsgebühr berechnet.

Die Kosten für Uniformen, Schulmaterial und Transport müssen ebenfalls von den Eltern der "Vespertina" getragen werden.

Die Vespertina heute

Die DSG bekommt jedes Jahr viele Anmeldungen von neuen Aspiranten für die Vespertina. Für die Anmeldung müssen die Eltern \$3 bezahlen (dieses Geld wird nicht zurückgegeben) und sich beim Sekretariat vom Kindergarten, der Primarstufe oder der Sekundarstufe melden. Folgende Dokumente sind beizubringen:

Kindergarten

- Geburtsschein (Original)
- 2 Fotos
- Kopie des Impfscheins

Primar- und Sekundarstufe

- Geburtsschein (Original)
- 2 Fotos
- Kopie des Zeugnisses (vom laufenden und vom vergangenen Schuljahr)
- Bescheinigung des Verhaltens

Da sich jedes Jahr viele Schüler für die Vespertina anmelden hat unsere Schule entschieden, Geschwisterkindern den Vorrang zu geben. Die Aufnahme hängt allerdings auch in erster Linie von den verfügbaren Plätzen ab, denn die DSG hat in der Vespertina nur eine Klasse pro Niveaustufe.

Im Fall eines frei gewordenen Platzes informiert unsere Schule die Eltern der Kandidaten und vereinbart mit ihnen einen Termin zur Aufnahmeprüfung ihres Kindes sowie einen Termin für ein Gespräch mit den Eltern selbst. Ein Aufnahmegremium fällt die Entscheidung über die Aufnahme oder Ablehnung.

Notendurchschnitte der Vespertina

Während der letzten zwei Jahren, haben die Schüler der 12. Klassen folgende Notendurchschnitte bekommen:

Spezialisierung "Informática Comercial"

Fach	2006-2007	2007-2008
Spanisch	14,9	15,0
Englisch	18,3	18,0
Mathematik	14,2	14,3
Physik	14,7	16,2
Durchschnitt	17,1	16,9

Spezialisierung "Electromecánica"

Fach	2006-2007	2007-2008
Spanisch	14,1	15,0
Englisch	17,4	18,3
Mathematik	13,7	14,6
Physik	14,1	14,7
Durchschnitt	16,0	17,2

Die Ex Schüler der Vespertina und das Duale System

Die Abiturienten der Vespertina haben großes Interesse am Dualen System, weil es ein zweijähriges Programm ist, in dem sie gleichzeitig arbeiten und studieren können. Außerdem sind die Kosten des Studiums relativ gering.

Im Dual- System können die Schüler die Praxis in einem Betrieb in Guayaquil mit dem Studium an der Deutschen Schule in Quito verbinden. Als Abschluss bekommen die Schüler den Titel "Tecnólogo Trilingüe en Administración de Empresas" (Dreisprachiger Auszubildender im Wirtschaftsbereich).

Die Firma übernimmt 75% der Studienkosten und der Schüler muss die restlichen 25% sowie die Einschreibung am Anfang des Schuljahres zahlen.

Die Kosten in diesem Schuljahr 2008-2009 betragen:

- \$210: Studiumstipendium (vom Betrieb bezahlt)
- \$70: Gebühren pro Monat (Schüler)
- \$209,38: Einschreibung pro Jahr (Schüler)

Während ihres Aufenthaltes in Quito müssen die Schüler selbst die Kosten für Wohnung, Verpflegung und Transport bezahlen. Außerdem müssen sie am Anfang des Schuljahres ungefähr \$200 für Lehrmittel zahlen. Diese Materialien sind für die beiden Jahre.(siehe Anlage #1).

Im Schuljahr 2006/2007, unterrichtete die Pädagogikstudentin Nele Franz Deutsch in der 12.Klasse; diese Schüler hatten bereits ab der 10.Klasse Deutschunterricht bekommen. Sieben dieser Schüler meldeten sich zur Aufnahmeprüfung für das Dual- System,und zwei Schüler bestanden die Prüfung: Carlos Zorrilla (12°EM) und Miguel Serrano (12° IC).

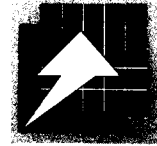
Diese Schüler sind heute im 2. Jahr des Dualen Systems und arbeiten in den Betrieben PDV Ecuador (Industrie) und Wladimir Coka & Asociados (Handel). Wegen seiner ausgezeichneten Führung hat Carlos Zorrilla von der Firma PDV Ecuador ein 100%iges Schulstipendium sowie ein zusätzliches Stipendium für Wohnung, Verpflegung und Transport während seines Aufenthaltes in Quito bekommen.

Im Mai 2008 haben drei Exschüler nach einer intensive und selbstfinanzierten Vorbereitung im Centro Cultural Ecuatoriano Alemán die Aufnahmeprüfung für das Duale System durchgeführt und bestanden: Orlando Mayorga (12° IC), Ma. Daniela Ríos (12° IC) und Danny Serrano (12° EM) sind heute im 1. Jahr des Dualen Systems und arbeiten in den Firmen Comercial 3B, OSRAM del Ecuador und Tecnova S.A.

Außer Carlos Zorrilla bezahlen die anderen Ex- Schüler der Vespertina, die am Dualen System teilnehmen, die oben genannte Kosten aus eigenen Mitteln. Obwohl diese Familien nur über kleine Einkommen verfügen, setzen sie doch alles daran, ihren Kindern eine gute Ausbildung zu geben, die diesen eine erfolgreiche Zukunft gewährleistet. Sie sind davon überzeugt, dass das Duale System eine ausgezeichnete Alternative für ihre Kinder ist.

KOSTEN DES DUAL SYSTEMS

Schuljahr 2008-2009



				pro Schuljahr
Einschreibung pro Jahr			\$	209,38
Gebühren pro Monat	\$ 70 x 12	Monate	\$	840,00
Lehrmittel			\$	200,00
Wohnung	\$ 130 x 4	Blöcke	\$	520,00
Verpflegung	\$ 120 x 4	Blöcke	\$	480,00
Transport Gye-Quito-Gye	\$ 20 x 4	Blöcke	\$	80,00
Transport in Quito	\$ 30 x 4	Blöcke	\$	120,00
			<u>\$</u>	<u>2.449,38</u>